



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 20.09.2024 bis 22.09.2024

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage *Wohnungseinbruchsdiebstahl aus einem Einfamilienhaus*
Wohnungseinbruchsdiebstahl mit Koplettentwendung Pkw *Heckscheibe eines Pkws eingeschlagen und ein
Beil entwendet* *Verkehrsunfall unter Radfahrern mit verletzter Person* *Einbruch in eine Gartenlaube*
Kraftfahrzeugführer unter Betäubungsmittelinfluss *Kraftfahrzeugführer unter Alkoholeinfluss***

Wohnungseinbruchsdiebstahl aus einem Einfamilienhaus

Biederitz, Herrenkrugstraße, 16.09.2024 - 20.09.2024, 14:00 Uhr

Bislang unbekannte Täter verschafften sich über eine Leiter durch ein Fenster Zugang zum betreffenden Einfamilienhaus. Die 75-jährige Geschädigte befand sich zur Tatzeit im Urlaub. Dies wurde von einem Bekannten der Geschädigten bemerkt, der in ihrer Abwesenheit nach dem Rechten sah. Entwendet wurden unter anderem Gebrauchsgegenstände wie ein Fernseher, eine Lampe, altes Silberbesteck und Geschirr. Der Schaden liegt nach bisherigen Erkenntnissen im unteren dreistelligen Bereich. Durch die Kriminalpolizei wurden Spuren gesichert und ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich persönlich, via E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) oder unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Wohnungseinbruchsdiebstahl mit Komplettentwendung eines Pkws

Biederitz, Naturfreundeweg, 09.09.2024, 07:10 - 21.09.2024, 16:10 Uhr

Eine böse Überraschung erlebten die Besitzer eines Einfamilienhauses, als sie aus dem Urlaub zurückkehrten. Bei ihrer Rückkehr stellten sie ein offenes Kellerfenster und eine offene Hintertür fest. Beim Betreten des Hauses musste das Ehepaar dann feststellen, dass sie offensichtlich Opfer eines Wohnungseinbruchdiebstahls geworden waren. Mehrere Schränke waren von bislang unbekanntem Tätern geöffnet und durchwühlt worden. Neben einer noch unbekanntem Menge Bargeld wurde auch der auf dem Grundstück abgestellte Pkw Skoda der Geschädigten entwendet. Neben der Einleitung eines Ermittlungsverfahrens erfolgte die Spurensuche und -sicherung durch die Kriminalpolizei. Der Vermögensschaden liegt nach

bisherigen Erkenntnissen im unteren fünfstelligen Bereich.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich persönlich, via E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) oder unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Heckscheibe eines Pkws eingeschlagen und ein Beil entwendet

Burg, Theodor-Fontane-Str., 20.09.2024, 18:00 - 21.09.2024, 09:27 Uhr

Als der geschädigte 73-jährige Halter eines Pkw VW zu seinem Fahrzeug kam, musste er feststellen, dass die Heckscheibe des Pkw stark beschädigt war. Bei näherer Betrachtung des Schadens konnte er zudem feststellen, dass offensichtlich der Inhalt seines Kofferraums durchwühlt und die Rücksitzbank umgeklappt worden war. Da sich keine weiteren Wertgegenstände im Fahrzeug befanden, entwendeten die unbekanntes Täter schließlich ein im Kofferraum liegendes altes Beil mit Holzgriff. Der Schaden wird auf einen unteren dreistelligen Betrag geschätzt. Am Tatort wurden Spuren gesichert und ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich persönlich, via E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) oder unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Verkehrsunfall unter Radfahrern mit verletzter Person

Möckern, Albert-Werlitz-Straße, 20.09.2024, 18:00 Uhr

Auf Höhe der Sparkassenfiliale kam es auf dem dortigen Radweg zu einer Kollision zweier Radfahrer. Diese kamen sich im dortigen Kurvenbereich entgegen. Trotz noch eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte der 45-jährige Radfahrer eine Kollision mit dem entgegenkommenden 14-jährigen Radfahrer nicht mehr verhindern. Der 45-jährige kam zum Fall und verletzte sich dabei schwer. Zur weiteren Behandlung musste dieser mit einem Rettungswagen in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht werden.

Einbruch in eine Gartenlaube

Burg, Pietzpuhler Weg, 21.09.2024 14:00 Uhr

Die Polizei wurde von der Tochter des geschädigten Ehepaares darüber informiert, dass Unbekannte in die Gartenlaube ihrer Eltern eingebrochen waren. Die betroffene Gartenparzelle befindet sich in einer dortigen Kleingartenanlage. Die unbekanntenen Täter verschafften sich gewaltsam Zutritt zu der verschlossenen Gartenlaube und entwendeten aus dieser einen Akkurasenmäher samt mehreren Mehrzweckakkus und dem dazugehörigen Ladegerät. Der Schaden liegt im unteren dreistelligen Bereich.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich persönlich, via E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) oder unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Kraftfahrzeugführer unter Betäubungsmittelleinfluss

Genthin, Karower Straße, 22.09.2024, 03:02 Uhr

Polizeibeamte des Revierkommissariats Genthin kontrollierten einen Pkw Mercedes, als ihnen während der Kontrolle starker Cannabisgeruch aus dem Fahrzeuginnenraum auffiel. Zudem konnten beim Fahrzeugführer weitere Auffälligkeiten wahrgenommen werden, die auf den Einfluss von bewusstseinsverändernden Substanzen hindeuteten. Ein durchgeführter Drogenschnelltest bestätigte schließlich die Vermutung der Polizeibeamten, als dieser auf mehrere Substanzen gleichzeitig positiv reagierte. Bei der anschließenden Durchsuchung des Fahrzeugs konnte noch eine betäubungsmittelähnliche Substanz aufgefunden und beschlagnahmt werden. Der Fahrzeugführer musste sich einer Blutentnahme unterziehen. Zudem muss er mit einem entsprechenden Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren und einem Strafverfahren wegen des Besitzes von illegalen Betäubungsmitteln rechnen.

Kraftfahrzeugführer unter Alkoholeinfluss

Leitzkau, Jesteburger Weg, 22.09.2024, 03:33 Uhr

Ein aufmerksamer Zeuge wählte folgerichtig den Notruf der Polizei, als ihm auf der B 184 ein vor ihm fahrender weißer Mercedes auffiel, der wiederholt in Schlangenlinien fuhr und mehrfach grundlos abbremste. Durch weitere Hinweise des Zeugen konnten Polizeibeamte des Polizeireviers Jerichower Land das betreffende Fahrzeug in der Ortslage Leitzkau feststellen. Der mutmaßliche Fahrzeugführer konnte schlafend auf dem Fahrersitz angetroffen und geweckt werden. Als der

Fahrzeugführer sein Fahrzeug verließ, stellten die eingesetzten Polizeibeamten bei ihm Gleichgewichtsprobleme sowie starken Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,19 ‰. Der Führerschein sowie die Fahrzeugschlüssel wurden sogleich einbehalten und eine Blutprobenentnahme für das eingeleitete Ermittlungsverfahren wurde durchgeführt.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de